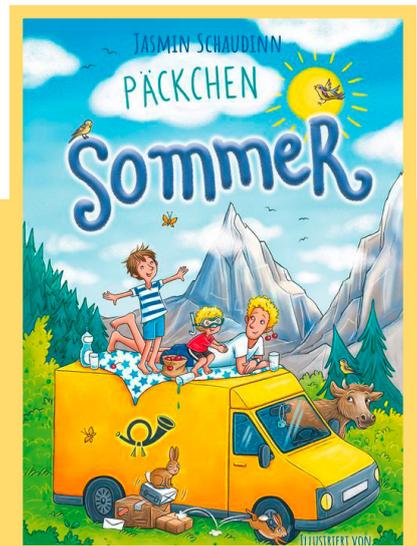


Literaturpädagogisches Praxis-Konzept zu „Päckchensommer“



Autorin: Jasmin Schaudinn

Illustratorin: Stéffie Becker

Empfehlungsliste NRW-Kinderbuchpreis 2025

Konzepterstellung: Andrea Weitkamp (Bildungsreferentin/Literaturpädagogin jugendstil nrw)

Gestaltung: Pina Wenzel (Illustratorin/ Literaturpädagogin jugendstil nrw)

<https://jugendstil-nrw.de/geschaeftsstelle-team/>

... darum geht's im Buch:

Alles beginnt mit einem dicken Klumpen Glück. Kalles Papa hat frei und jetzt wollen sie zusammen nach Italien fahren. Seit Mama zum Forschen am Nordpol ist, haben sie keinen Urlaub mehr gemacht und jetzt freuen sich Kalle und Klein-Frieda wie verrückt auf Sonne, Meer und Glückszeit. Doch dann bekommt ihr Vater einen Anruf vom Chef. Er wird dringend gebraucht und der Urlaub muss ausfallen. Als Kalle das hört, rollen ihm die Tränen über die Wangen. Kalles Papa merkt, wie traurig Kalle ist und lenkt kurzentschlossen das Postauto auf die Autobahn und fährt mit seinen Jungs und einem Haufen Päckchen nach Italien ... Das Abenteuer kann beginnen!

<https://www.dtv.de/buch/paekchensommer-76496> entnommen am 16.07.2025

... darum machen wir literaturpädagogische Konzepte zu Büchern:

Kreative Literaturkonzepte machen Literatur sinnlich erlebbar und eröffnen neue, individuelle Spielräume. Die teilnehmenden Kinder werden subjektiv involviert, fühlen sich in Figuren ein und lernen neue Perspektiven kennen, bzw. sehen sich in den eigenen Sichtweisen bestätigt. Literarische Sprache, ästhetische Gestaltung und Dramaturgie kann genauer wahrgenommen, gespielt und spürbar werden – Literarisches Lernen im besten Sinne und voller Lust!

... darum bitte auch Vorlesen:

Es ist ein außergewöhnlicher Genuss, Geschichten gut vorgelesen zu bekommen - mit besonderer Betonung, anregenden Pausen und dem Einbinden der Zuhörer:innen über Blickkontakt. Wenn im Konzept von Vorleser:innen die Rede ist, sind die Erwachsenen gemeint.

... und das noch allgemein zum Umgang mit diesem Praxiskonzept

Das Konzept richtet sich an Kinder ab 7 Jahren und ist für ca. 90min angelegt. Die Projektzeit variiert u.U. je nach Gruppengröße, Entwicklungsstand und aktueller Situation der Kinder stark. Entsprechend muss das Konzept angepasst werden.

Im Anhang befinden sich die „PäckchenSommer-Materialvorlagen“ zum Kopieren.

1. Vorentlastung / Hinführung zum Buch

1.1 Wirklichkeit der Kinder einbeziehen: Assoziationsstandbilder „Urlaub machen“

Vorbereitung:

- Bühne und Zuschauerraum markieren
- 16 unterschiedlich große Päckchen und Pakete mit den „**PäckchenSommer-Paketschein**“ bekleben (zwei Päckchen pro Empfänger:in)
- 2 Päckchen davon mit Obst o.ä. für alle Kinder befüllen und den Blankoaufkleber ausfüllen „**PäckchenSommer-Paketschein blanko**“ und aufkleben (Adresse der Schule/ Einrichtung)
- alle Päckchen und Pakete zwischen Bühne und Zuschauerraum aufreihen
- Urlaubsaccessoires auf der Bühne verteilen (Picknickdecke, Taucherbrille, Schnorchel, Badehose, Zahnbürste, Sonnencreme etc.)
- alle Kids setzen sich in den Zuschauerraum

Aktion:

- Gesprächsrunde:
 - „Worum könnte es heute gehen?“
 - „Was fällt euch zum Thema „Urlaub“ ein?“
- Assoziationsstandbilder zum Thema Urlaub
 - der/die erste Spieler:in geht auf die Bühne und stellt ein für ihn/sie typisches Tier/ Person, Gegenstand oder Gefühl zum Thema dar. Er sucht sich den dafür passenden Platz auf der Bühne (z.B. „Meer“ am vorderen Bühnenrand), geht in die entsprechende Körperhaltung und sagt den Satz „ich bin das Meer“
 - das „Meer“ bleibt stehen und die Zuschauer:innen überlegen, was dazu passen könnte. Wer einen Einfall hat, geht auf die Bühne und stellt es dar (z.B. formt einen Kreis, stellt sich hinter das „Meer“ und sagt „ich bin die Sonne“)
 - die beiden Darsteller:innen bleiben in ihrer Position - eine dritte Mitspieler:in kommt dazu (legt sich z.B. auf den Boden zum „Meer“ und sagt „Ich bin ein Hai“)
 - Mitspieler:in 1 entscheidet aus der Rolle heraus (!), wen er/sie mitnehmen möchte (z.B. nimmt das „Meer“ die „Sonne“ mit) und verlässt die Bühne - damit bleibt der „Hai“ allein in seiner Haltung auf der Bühne und eine neue Runde des Assoziationsspiels beginnt
 - der/die Spielleiter:in fordert die Zuschauer:innen erneut auf: „Das Thema ist Urlaub und auf der Bühne schwimmt ein Hai – was fällt euch dazu ein?“
 - ein zweiter Mensch kommt dazu und stellt z.B. ein Boot dar, ein dritter Mensch kommt dazu und setzt sich z.B. „ins Boot“, formt die Hände zu einem Fernglas und sagt z.B.: „Ich bin ein Meeresbiologe“
 - der „Hai“ entscheidet, ob er das „Boot“ oder den „Meeresbiologen“ mitnimmt
 - jetzt beginnt die nächste Runde: „Das Thema ist Urlaub und auf der Bühne steht ein Boot – was fällt euch dazu ein?“ usw.
 - das letzte Bild wird mit allen Beteiligten gemeinsam gestellt (der/die Spielleiter:in übernimmt die letzte Rolle)
 - das gesamte Assoziationsspiel wird von dem/der Spielleiter:in moderiert

1.2 Erste Lesephase

Vorbereitung:

- Handyklingeln einstellen

Aktion:

- Lesen von S. 5 bis S. 23 (bis: „In dem Moment klingelte Papas Handy.“)
- Handyklingeln ertönen lassen

2. Vertiefung

2.1 Handy-Alarm

Vorbereitung:

- „Wer ruft an?“- Vorlagen ausdrucken (siehe „**PäckchenSommer-Wer-ruft-an?**“)
- Stifte bereitlegen

Aktion:

- Alle überlegen, wer da angerufen haben könnte
- Jede:r füllt für sich eine Vorlage „**PäckchenSommer-Wer-ruft-an?**“ aus
- Gegenseitige Präsentation / Besprechung

2.2 Zweite Lesephase

Aktion:

- Lesen S. 24 – 50 (bis „Und was machen wir damit?“)

2.3 Päckchen-Parcours

Vorbereitung:

- Materialvorlagen „Türschilder“ ausdrucken (**PäckchenSommer- „Türschilder“**)
 - Blankovorlagen (**PäckchenSommer- „Blanko Türschild“**) für die Gruppe ausfüllen
 - 1 Satz zur Markierung der „Wohnungen“
 - Je ein Satz für die jeweilige Fahrer:innenkabine (gemischt und verdeckt auslegen)
- Musik und Bluetooth-Box vorbereiten
- an einem Ende des Raumes mittels der Türschilder „Wohnungen“ der Paketempfänger:innen“ festlegen und markieren
- gegenüber mit gelber Malkreide zwei „Lieferwagen“ auf den Boden malen (mit einer langen Fahrerkabine zur gegenüberliegenden Wand, und einem kleinen Laderaum, der sich jeweils in Richtung Raummitte befindet)
- Einstiegstür zur jeweiligen Fahrer:innenkabine und die Heckklappen markieren
- je acht Päckchen mit der Anschrift nach unten im jeweiligen Laderaum des „Lieferwagens“ platzieren (in jedem Laderaum muss sich ein Päckchen für jede:n Empfänger:in befinden)
- zwei gleichgroße Kindergruppen bilden (Paketbot:innen), die sich hintereinander in der Fahrer:Innenkabine aufstellen (mit Blick zur Wand)

Aktion:

- Musik läuft und alle Kids „fahren“ im „Lieferwagen“
- bei Musikstopp zieht der/die „Fahrer:in“ (das Kind, das sich vorne in der Fahrer:innenkabine befindet) eine Karte von dem ausgelegten Stapel „Türschilder“ (auf der Karte steht die Person, an die das erste Paket ausgeliefert werden muss)
- der/die „Fahrer:in“ liest die Karte, legt sie beiseite und gibt den Namen per „Stille Post“ nach hinten an den/die letzte „Paketbot:in“
- der/die letzte „Paketbot:in“ sucht im Laderaum das richtige Paket für die Person raus
- über Kopf wird das Paket nach vorne gereicht (alternativ durch die Beine, mit einer Drehung o.ä.)
- ist das Paket bei dem/der „Fahrer:in“ angekommen, springt diese:r aus dem „Lieferwagen“ und bringt das Paket ans andere Ende des Raumes zu der passenden „Wohnung“ und stellt es dort ab
- der/die „Paketbot:in“ läuft zum „Lieferwagen“ zurück und springt an der „Heckklappe“ hinten ins Auto
- alle „Paketbot:innen“ rücken einen Platz nach vorne und der/die jetzt vorne sitzende „Paketbot:in“ wird zur „Fahrer:in“ und zieht die nächste Karte vom Stapel
- der ganze Ablauf: („Stille Post“ / Paket raussuchen / Paket von hinten nach vorne geben / Paket „ausliefern“ / in den Lieferwagen springen / alle vorrücken / Karte vom Stapel ziehen...) wiederholt sich solange, bis alle (!) Pakete verteilt sind
- ggf. kann die Musik während der gesamten Aktion weiterlaufen

3. Abschluss

3.1 Dritte Lesephase

Vorbereitung:

- Lieferwagenmarkierung wegwischen
- eine Wiese zeichnerisch auf dem Boden andeuten
- Picknickdecke ausbreiten

Aktion:

- „Wir haben offensichtlich auch Pakete bekommen!“ – Gemeinsam die Gruppenpäckchen auspacken
- alle machen es sich rund um die Picknickdecke gemütlich
- snacken und entspannen
- vorlesen S. 50 unten bis S. 56

Je nach Zeit kann die Geschichte weitergelesen oder erzählt werden.

Die Geschichte kann ab S. 56 in weiteren Leseeinheiten vorgelesen oder in den Lesephasen selbst gelesen werden. Der Päckchen-Parcours sowie das Abschlussritual können dafür immer wieder (dem Text angepasst) eingesetzt werden.

Anhang

„PäckchenSommer“ – Materialbedarf

Vorab bitte folgende Materialien besorgen und bereitlegen:

- Urlaubsrequisiten (Picknickdecke (!), Taucherbrille, Schnorchel, Badehose, Zahnbürste, Sonnencreme etc.)
- Stifte
- 16 unterschiedlich große Pakete/Päckchen
- 2 der Pakete mit Obst o.ä. für alle Kinder füllen
- Klebeband (zum Markieren der Bühne)
- Klebestifte (zum Fixieren der Paketaufkleber)
- Klebepads (zum Fixieren der Türschilder)
- Bluetooth-Box

„PäckchenSommer“ – Materialvorlagen

1. „PäckchenSommer– Wer-ruft-an?“
2. „PäckchenSommer– Türschilder“
(W. Krüger, Von Schwanhof, Frau Schröder, Familie Rönemann, Rückeberg, Jonte und A. Kara)
3. „PäckchenSommer– Blanko-Türschild“
4. „PäckchenSommer– Paketscheine“
5. „PäckchenSommer– Blanko-Paketschein“

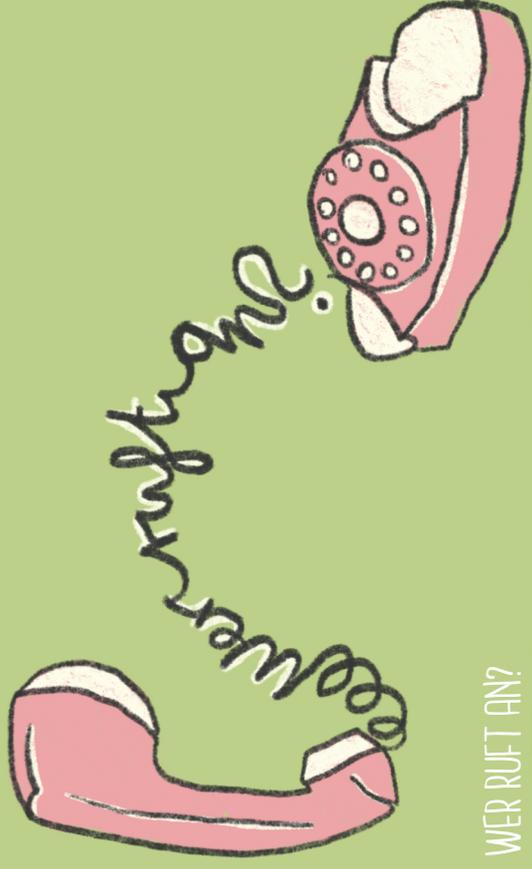


WER RUFT AN?

IN WELCHER BEZIEHUNG STEHT DIESE PERSON MIT DEM VATER?

WAS WILL ER ODER SIE?

WELCHE FOLGEN HAT DIESER ANRUF?

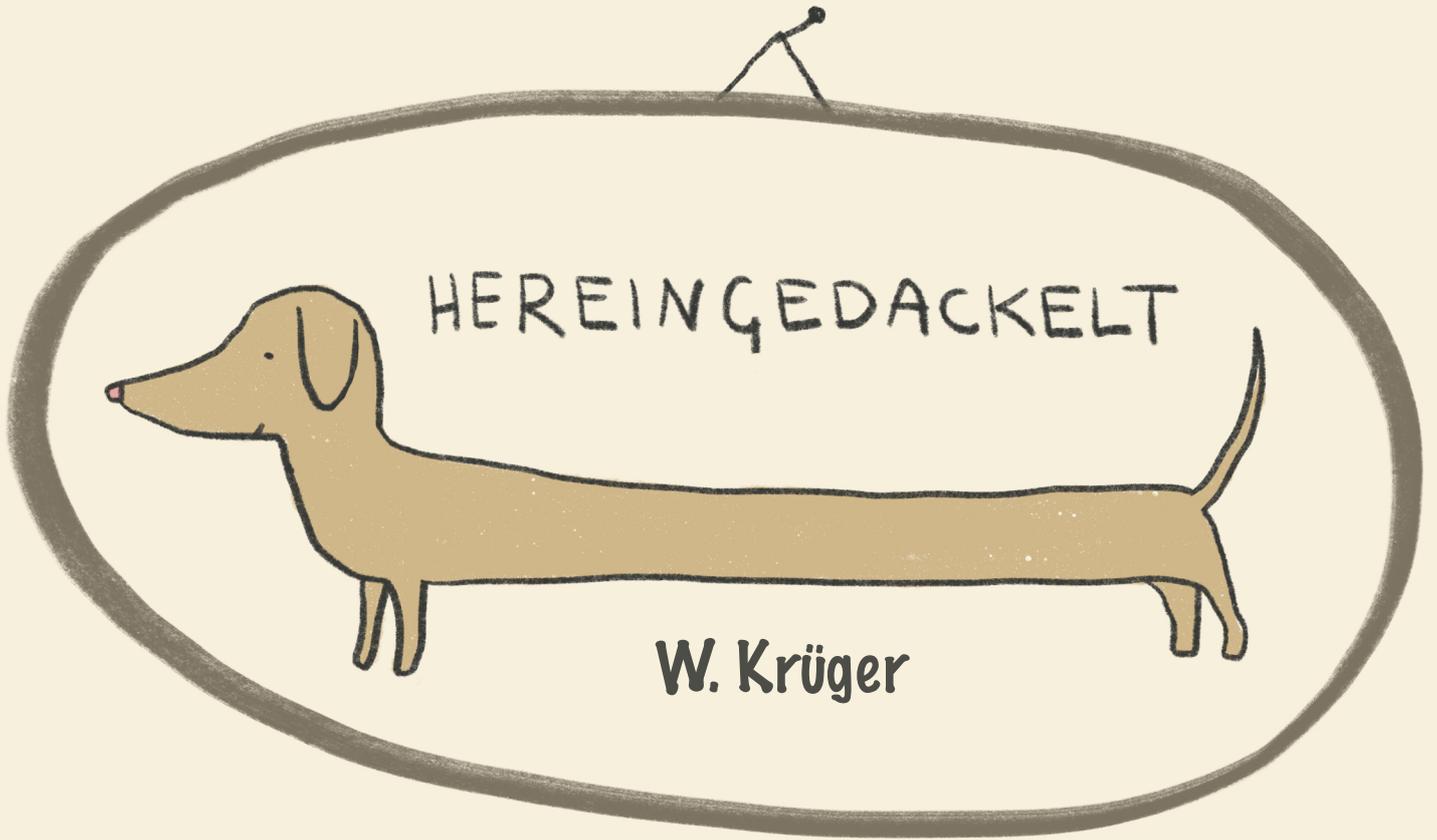


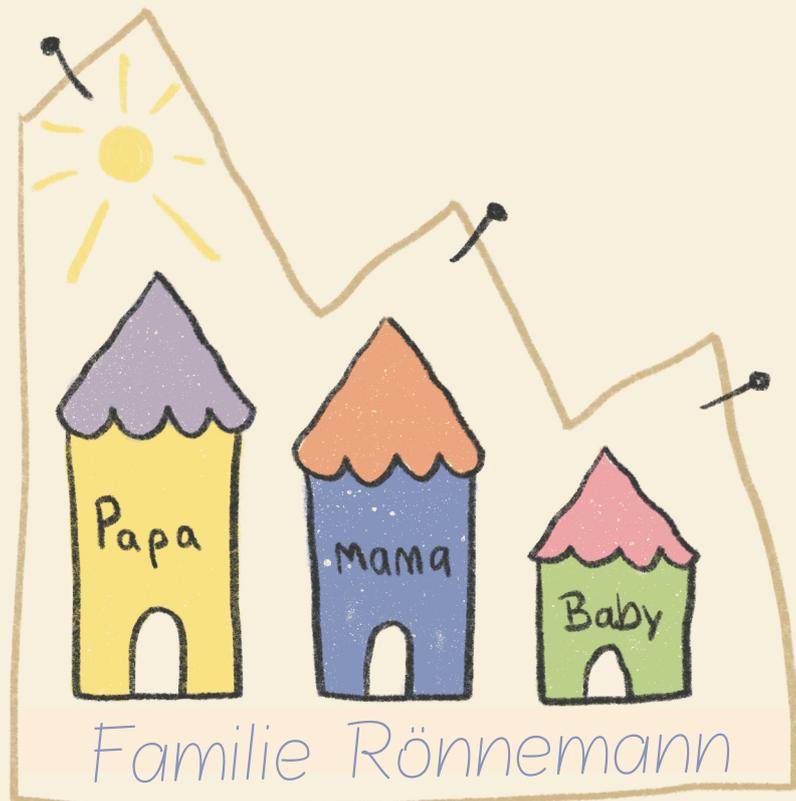
WER RUFT AN?

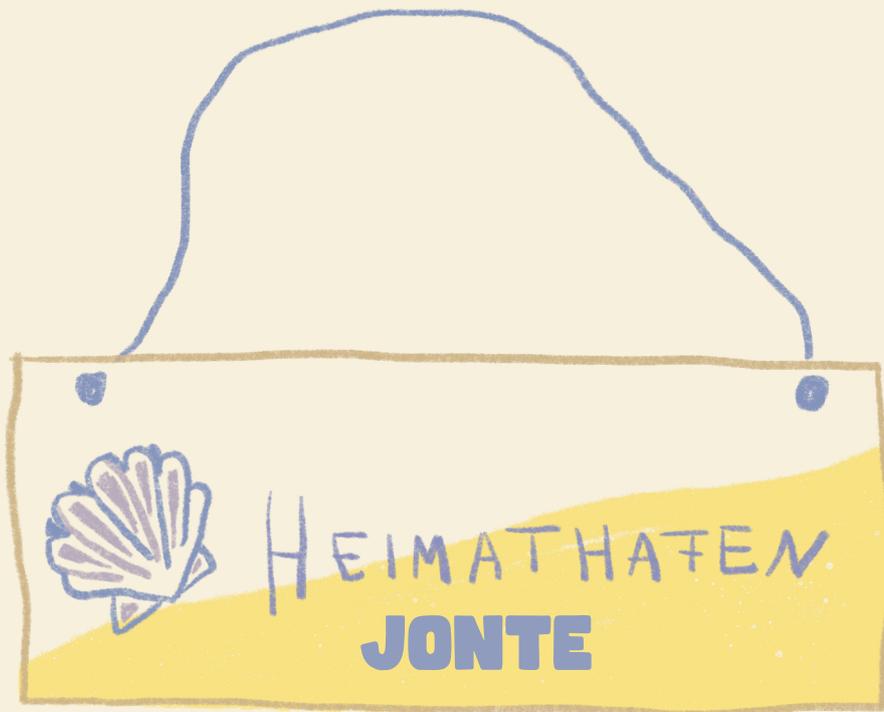
IN WELCHER BEZIEHUNG STEHT DIESE PERSON MIT DEM VATER?

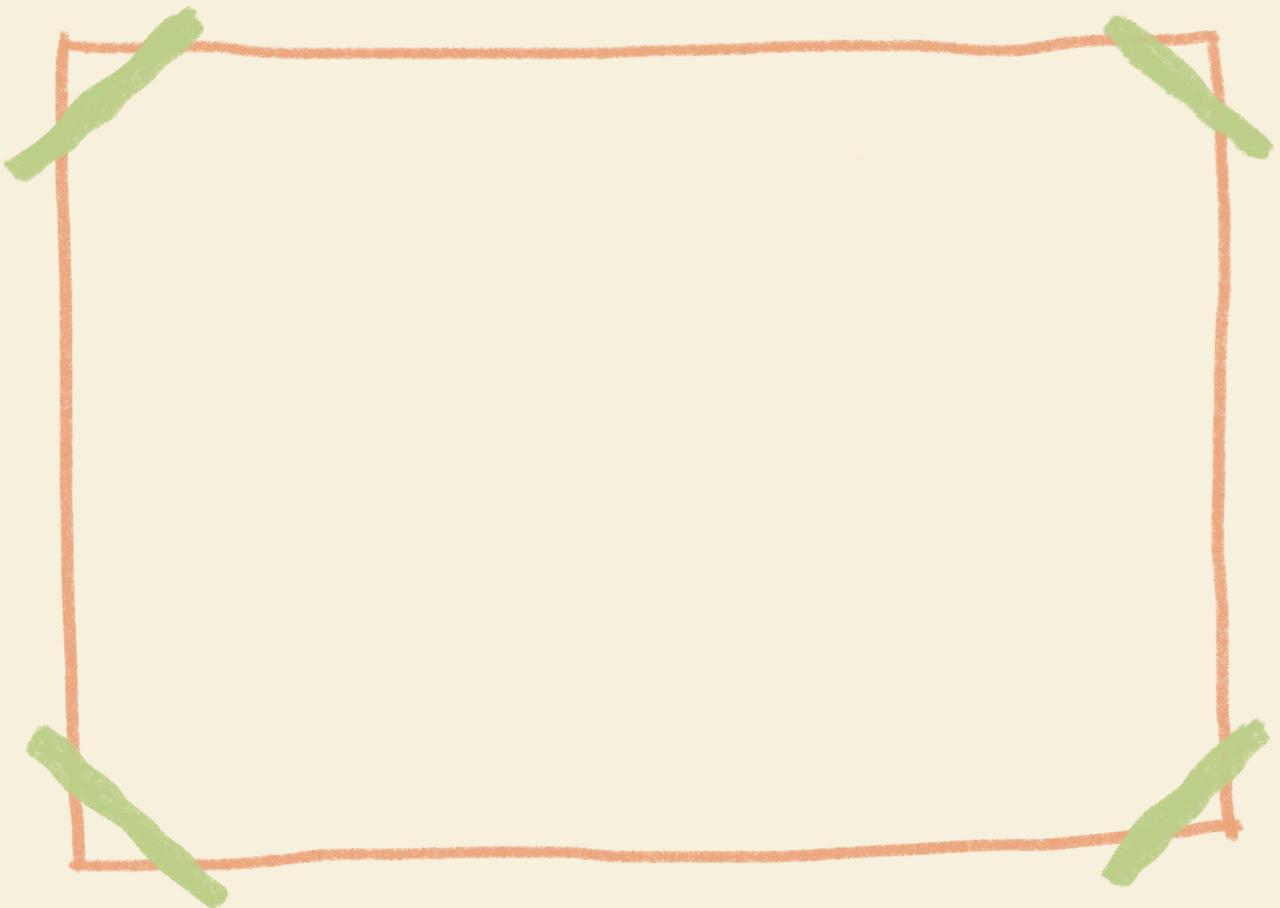
WAS WILL ER ODER SIE?

WELCHE FOLGEN HAT DIESER ANRUF?









An: Willi Krüger

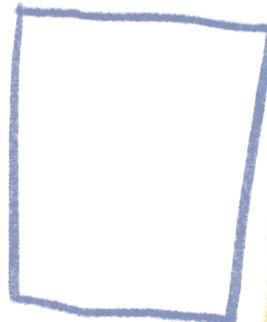
Bremerstraße 21

44835 Wirmern

Abs.: Wurst GmbH

Fabrikweg 1

30097 Obereschwegen



An: Frau von Schwanhof

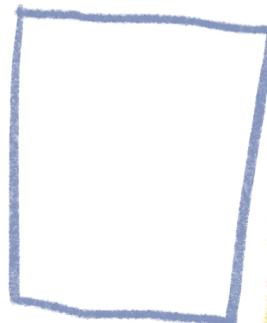
Rosenweg 203

44835 Wirmern

Abs.: Parfümerie und Pudercenter

Kerstrasse 34

90653 Herlin



An: Frau Schröder

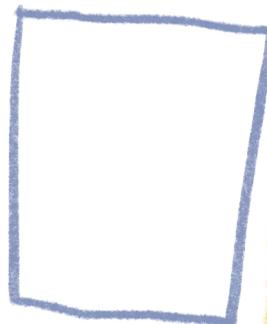
Falkuttengasse 4

44738 Wirmern

Abs.: Modern Shoes

Melkweg 66

40839 Mingen



An: Frau Rönemann

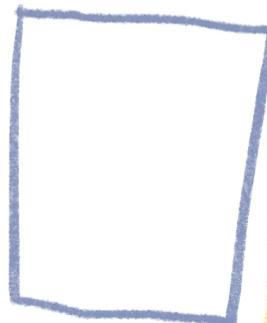
Wippenstraße 87

44995 Wirmern

Abs.: Blah Blah Baby

Hauptstrasse 6

60685 Hoppenhausen



An: Herr Ruckeberg

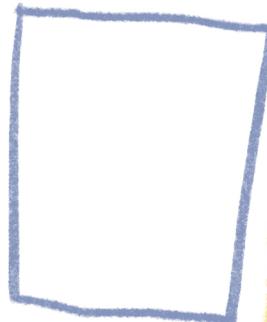
Miningoweg 45

44835 Wirmern

Abs.: "Little Italy" Weinladen

Prankostrae 6

90097 Oberwiernern



An: A. Kara

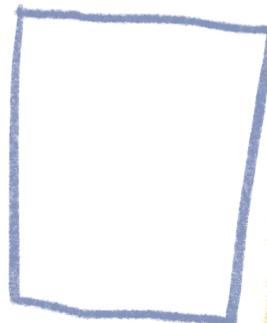
Bremerstrae 29

44835 Wirmern

Abs.: Gaming & more

Schnellstraße 66

78650 Zockern



An: Jonte

Pappelallee 102

44835 Wirmern

Abs.: Fisch und Feinkost "Meerblick"

Sunderweg 6

30097 Obereschwegen

